

Angewandte Geologie

Ponordolinen und ehemaliger Torfstich W von Saulgrub

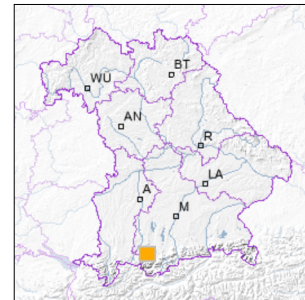


1 km

Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

■ Geotop-Nummer: 180R037



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 651.099

Nordwert: 5.281.596

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 47.670092° N

Längengrad: 11.012816° E

Objekt-ID: 8332GT015004

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 11.04.2018

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Saulgrub
Landkreis/Stadt:	Garmisch-Partenkirchen
Topographische Karte (TK25):	8332 Unterammergau
Geländehöhe:	920 m NN
Größe (Länge x Breite)	320 x 20 m
Fläche:	6.400 m²
Geologische Raumeinheit:	Isar-Loisach-Jungmoränenregion

Kurzbeschreibung des Geotops

Nördlich des Wetzsteins im Westen von Saulgrub liegt ein Wäldchen über einem ausgetorften Moor, in dem die Abstichkanten des kleinparzelligen bäuerlichen Torfstichs noch gut sichtbar sind.

An der Südwestecke des Wäldchens liegen zwei Dolinen, die als Schlucklöcher (Ponore) ausgebildet sind. Sie wurden vermutlich zur Entwässerung des Moores genutzt. Zwei weitere Dolinen liegen bis 300 m westlich im Schichtstreichen der Molasse. Auch die westliche Doline ist als Ponor mit einem Zulauf ausgebildet.

Verkarstung von Konglomeraten aus Karbonatgeröllen ist aus den Steigbach-Schichten der Molasse im Allgäu bekannt. Hier am Wetzstein stehen Konglomerate der Weißbach-Schichten an. Neben Kalklösung kann auch Ausspülung von Feinmaterial an Klüften für die Sackungen (mit) verantwortlich sein.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	Doline/Erdfall
Erreichbarkeit:	zugänglich
Zustand/Nutzung:	gut erhalten

Nr.	Geototyp
1	Dolinenfeld
2	Torstich

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Weißach-Schichten (F-USM)	Oberoligozän

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Kalkkonglomerat
2	Mergelstein
3	Kalksandstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	kein Schutzgebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Teipel, U. & Hahn, T. (2018): Geologische Karte 1 : 25 000 Blatt 8332 Unterammergau.
2	Scholz, H. & Strohmenger, M. (1999): Dolinenartige Sackungsstrukturen in den Molassebergen ...

Bewertung des Geotops

Stand: Juni 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	lokal bedeutend
Öffentlich:	heimatkundlich/touristisch bedeutend

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	gering beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	bedeutend
--------------	-----------

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1: Doline



Bild 2: Ponordoline mit Zuleitung



Bild 3: Abstichkante des Torfabbaus

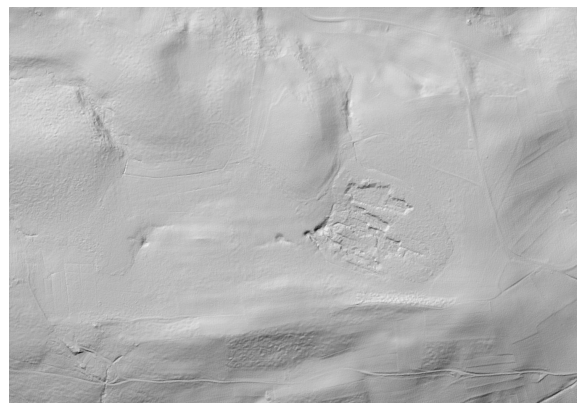


Bild 4: Digitales Geländemodell: Spuren des Torfstichs und in dessen Südwestecke und weiter westlich Ponordolinen

Impressum:**Herausgeber:**

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© [Bayerische Vermessungsverwaltung](#)

**Mit Förderung durch:**

Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung